

# RS Vwgh 2000/9/19 2000/05/0136

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.09.2000

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

AVG §18 Abs4;

AVG §56;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 92/05/0323 E 22. Juni 1993 RS 1

## **Stammrechtssatz**

Die Funktionsbezeichnung (hier: "Der Bürgermeister") vermag die in§ 18 Abs 4 AVG obligatorisch vorgesehene leserliche Beifügung des Namens des die Erledigung Genehmigenden nicht zu ersetzen, weshalb es nicht entscheidend sein kann, daß für die Partei allenfalls die Möglichkeit bestanden hätte, mit Hilfe der in den Erledigungen erwähnten Bezeichnungen der Behörde den Namen des Bürgermeisters zu ermitteln, der diese Erledigungen genehmigt hat (Hinweis E 18.12.1987, 87/18/0095).

## **Schlagworte**

Unterschrift des GenehmigendenBescheidbegriff Mangelnder Bescheidcharakter

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2000:2000050136.X02

## **Im RIS seit**

03.05.2001

## **Zuletzt aktualisiert am**

07.08.2009

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>